

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 1. Sitzung im Jahr 2023 der Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen vom 13. Februar 2023; eingeladen gemäß § 58 (1) HGO am 06. Februar 2023 in den Freizeitraum der Emstalhalle Oberbrechen

---

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

### **Anwesende:**

#### **a) Mitglieder des Gemeindevorstandes:**

- |                             |                 |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. Groos, Frank             | Bürgermeister   |
| 2. Fachinger, Bernd         |                 |
| 3. Kremer, Marco            |                 |
| 4. Neukirch, Peter          |                 |
| 5. Reifenberg, Adam         |                 |
| 6. Schmidt-Losert, Christel |                 |
| 7. Sutherland, Brigitte     | 1. Beigeordnete |
| 8. Zimmermann, Heinz Werner |                 |

#### **b) Mitglieder der Gemeindevertretung:**

- |                             |              |
|-----------------------------|--------------|
| 1. Höhler-Heun, Christel    | Vorsitzende  |
| 2. Arnold, Jürgen           |              |
| 3. Dreier, Felix            | ab 20.04 Uhr |
| 4. Druck, Patrick           |              |
| 5. Fitz, Patrick            |              |
| 6. Frank, Thomas            |              |
| 7. Frei, Sebastian          |              |
| 8. Groos, Thomas            |              |
| 9. Hannappel, Oliver        |              |
| 10. Königstein, Frank       |              |
| 11. Dr. Kohlschitter, Silke |              |
| 12. Kramm, Thomas           |              |
| 13. Kress, Marisa           |              |
| 14. Lohmann, Christof       |              |
| 15. Möbs, Michael           |              |
| 16. Müller, Moritz          |              |
| 17. Ockenga, Theda          |              |
| 18. Oster, Günter           |              |
| 19. Partsch, Jonas          |              |
| 20. Roth, Markus            |              |
| 21. Rudloff, Günter         |              |
| 22. Rudloff, Martin         |              |
| 23. Saal, Maximilian        |              |
| 24. Saufaus, Hans           |              |
| 25. Scherer, Jürgen         |              |
| 26. Schermuly, Ivonne       |              |
| 27. Schneider, Christof     |              |
| 28. Steul, Sebastian        |              |
| 29. Trabusch, Mirjam        |              |
| 30. Willems, Marcel         |              |

**c) Schriftführer:**

Stillger, Gerhard

Gemeindebediensteter

**Entschuldigt fehlen:**

**a) Mitglied des Gemeindevorstandes:**

--

**b) Mitglied der Gemeindevertretung:**

1. Roos, Gerd

**T A G E S O R D N U N G:**

- 1) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08. Dezember 2022
- 2) Bericht des Gemeindebrandinspektors
- 3) Bericht der Jugendpflegerin und Schulsozialarbeiterin
- 4) Ortsgericht Brechen II – Oberbrechen; Nachbesetzung Ortsgerichtsvorsteher und Ortsgerichtsschöffe
- 5) Bericht über die aktuelle Flüchtlingssituation
- 6) Immobilie Obertorstr. 6, Ortsteil Niederbrechen
- 7) Satzung Vorkaufsrecht
- 8) Änderung der Hundesteuersatzung
- 9) Mitteilungen und Anfragen

-----  
Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Christel Höhler-Heun eröffnet um 20:02 Uhr die Sitzung. Sie begrüßt alle Mandatsträger und die erschienenen Gäste.

Danach stellt sie fest, dass die Einladung zur Sitzung rechtzeitig und fristgerecht er-  
gangen ist und Beschlussfähigkeit vorliegt. Es sind 29 Gemeindevertreter anwesend.  
-----

**TAGESORDNUNGSPUNKT 1**  
**Genehmigung des Protokolls vom 08.12.2022**

---

Während dieses TOP nimmt Herr Dreier an der Sitzung teil, so dass nunmehr 30  
Mandatsträger anwesend sind.  
Das Protokoll der Sitzung vom 08.12.2022 wird in der vorliegenden Form genehmigt.  
-----

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 2**

### **Bericht des Gemeindebrandinspektors (GBI)**

---

Der Gemeindebrandinspektor Michael Gläser trägt einen detaillierten Jahresbericht vor, in dem er umfassend über den derzeitigen Mitglieder- und Ausbildungsstand der Wehren informiert. Er berichtet über die Einsatzstatistik, die technische Ausstattung der Wehren sowie auch den Fuhrpark mit den künftig bevorstehenden Investitionen für neue Fahrzeuge.

Da der Technische Prüfdienst Hessen die bauliche Situation der Gerätehäuser in den Ortsteilen schon länger moniert hatte, weil sie nicht den gesetzlichen Auflagen entspricht, wurde u.a. für den Standort Niederbrechen ein Planungsbüro beauftragt, um in Frage kommende Standorte mit einer ausreichenden Fläche zu untersuchen, die vor allem aufgrund ihrer (zentralen) Lage die Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Einsatzzeit (10 Min.) gewährleisten. Konkrete Ergebnisse stehen dazu noch aus.

Herr Gläser führt weiter aus, dass sich die Wehren durch die Auswirkungen des Ukraine-Krieges auch bereits mit dem Thema „Krisenbewältigung/Mangellage“ auseinandergesetzt haben und dazu erste Vorkehrungen zu möglichen Stromausfällen u.a. getroffen haben.

Ein weiteres Thema seiner Ausführungen ist das geplante interkommunale Dienstleistungszentrum, dessen Start für das Frühjahr 2024 vorgesehen ist.

Im Anschluss beantwortet Herr Gläser noch einige Fragen der Mandatsträger. Am Ende seiner Ausführungen bedankt sich Frau Höhler-Heun im Namen der Gemeindevertretung für die gute Berichterstattung. Sie dankt gleichzeitig allen Einsatzkräften der Feuerwehr für die geleistete Arbeit.

Eine Abstimmung über den Bericht findet nicht statt. Der Bericht von Herrn Gläser kann auf Wunsch den Mandatsträgern übermittelt werden.

-----

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 3**

### **Bericht der Jugendpflegerin und Schulsozialarbeiterin**

---

Da die Jugendpflegerin und Schulsozialarbeiterin Madlen Wagner kurzfristig nicht anwesend sein konnte, trägt Bürgermeister Groos den von Frau Wagner erstellten Jahresbericht 2022 vor. Sie blickt darin zurück auf die vielfältigen Angebote, die nach der schwierigen Corona-Zeit von den Kinder und Jugendlichen wieder sehr gut genutzt wurden und gibt einen Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2023.

Herr Steul regt an, die sehr interessanten Angebote noch breiter öffentlich bekanntzumachen und zu streuen, damit ein möglichst breiter Teilnehmerkreis davon Kenntnis erhält.

Herr Thomas Groos wünscht sich eine Möglichkeit zum Austausch mit Frau Wagner und regt an, dass sie in nächster Zeit im Fachausschuss „Soziales, Sport und Kultur“ einmal teilnimmt, um dort in kleinerer Runde mehr und konkreter über die rein inhaltliche Arbeit gerade im Bereich der „Schulsozialarbeit“ und der damit verbundenen Problematik zu erfahren. Seine Anregung zum Austausch mit Frau Wagner findet allgemeine Zustimmung.

Auch zum Bericht der Jugendpflege findet keine Abstimmung statt. Der Bericht wird im Nachgang zur Sitzung allen Mandatsträgern übermittelt.

---

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 4**

##### **Ortsgericht Brechen II – Oberbrechen;**

##### **Nachbesetzung Ortsgerichtsvorsteher / Ortsgerichtsschöffe**

---

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Amtsgericht Limburg für die Nachbesetzung/Neubesetzung im Ortsgericht Brechen II (Oberbrechen) folgende Personen vorzuschlagen:

Funktion	Name
Ortsgerichtsvorsteher	Paul Michael Renzel
Stellv. Ortsgerichtsvorsteher	Marco Gibitz (bisher Ortsgerichtsschöffe)
Ortsgerichtsschöffin	Claudia Schiefner (für Marco Gibitz)

**Abstimmung:**      29      :      0      :      1

---

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 5**

##### **Bericht über die aktuelle Flüchtlingssituation**

---

Bürgermeister Groos berichtet sehr ausführlich über die aktuelle Flüchtlingssituation in der Gemeinde und die Perspektiven.

Derzeit leben 97 Personen in der Gemeinde, darunter 92 ukrainische Staatsangehörige und 1 georgische Familie mit 5 Personen. Sie leben in 2 Gemeinschaftsunterkünften (Luisenstr./Sahl-Anwesen), der Großteil ist aber privat untergebracht.

Er berichtet sodann von der Ankündigung des Landkreises, dass infolge der Krisenlagen weitere Flüchtlingszuweisungen je Quartal (rd. 550 Pers.) über den Landkreis an die Kommunen erfolgen werden. Nach aktuellen Berechnungen werden dabei der Gemeinde Brechen in Kürze voraussichtlich noch 12 Personen zugewiesen. Sollte es bei dieser Personenzahl bleiben, ist wohl nach seiner Auffassung eine Unterbringung in den Sahl-Gebäuden noch möglich; danach wären aber alle Kapazitäten vollends erschöpft. Da die meisten Kommunen inzwischen an ihre Grenzen gestoßen sind, haben die Bürgermeister gemeinsam mit Landrat Köberle inzwischen einen offenen Brief an die Landesregierung gerichtet.

Herr Groos teilt weiter mit, dass der Landkreis für rd. 12 Mio. € Container beschafft hat und in den Kommunen Flächen und Standorte sucht. In einigen Gemeinden führte die Nennung von Flächen bereits zu erheblichem Unmut in der Bevölkerung.

Der Bürgermeister betont ausdrücklich, dass ihm sehr an einer einvernehmlichen Lösung für die Gemeinde, die Ortsteile und die Bürger gelegen ist und er möglichst vermeiden möchte, dass es wegen fehlender alternativer Unterbringungsmöglichkeiten evtl. zu Hallenschließungen und ggf. auch emotionalem Widerstand in der Bevölkerung kommt. Daher bittet er alle um Unterstützung bei der Suche nach neuen Unterbringungsmöglichkeiten. Er kündigt an, dass die Verwaltung umgehend Eigentümer von Leerstandsgebäuden kontaktieren wird, um ggf. ein Angebot der Anmietung durch die Gemeinde zu vereinbaren und so evtl. weitere Unterbringungen zu erreichen.

Es entwickelt sich eine rege Diskussion zum Thema. Es besteht Einigkeit darüber, dass man in der Gemeinde größere Flüchtlingszentren möglichst vermeiden möchte und möglichst kleinere Unterbringungs-Einheiten angestrebt werden sollten.

Eine Abstimmung findet nicht statt.

---

Vor der Beratung des nächsten Tagesordnungspunktes beantragt Herr Frei wegen einer Abstimmung innerhalb der Fraktion wegen neuer Entwicklungen eine kurze Sitzungsunterbrechung.

Dem Antrag wird mehrheitlich stattgegeben und die Sitzung wird um 21.25 Uhr für 10 Minuten auch zur Lüftung des Sitzungsraumes unterbrochen. Um 21.35 Uhr wird die Sitzung danach weiter fortgesetzt.

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 6**

### **Immobilie Obertorstr. 6, Ortsteil Niederbrechen**

---

Zu einem möglichen Ankauf der Immobilie „Obertorstr. 6“ im Ortsteil Niederbrechen entwickelt sich erneut eine ausgiebige Aussprache und Diskussion, in der die Argumente PRO und CONTRA zum Ankauf gegenübergestellt und abgewogen werden.

Für einen Ankauf spricht das enorme Potential, dass das mit 970 m<sup>2</sup> relativ große Grundstück innerhalb der Ortslage in sich birgt (Ärzteansiedlung, Wohnbebauung, Gastronomie usw.). Dagegen sprechen die Risiken des hohen Ankaufspreises inkl. der Nebenkosten sowie der möglichen Folgekosten durch Abriss der Scheunen und der ungewissen Suche nach einem Investor für die weitere Planung. Ungeachtet dessen wäre mit dem Erwerb des Grundstückes auch die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes verbunden.

Einige Mandatsträger regen daher im Verlauf der Aussprache an, eine Gebäudeschätzung inkl. einer Schätzung für den Abriss der Scheunen zu veranlassen, damit ein möglicher Kaufpreis auch eine nachweislich verbindliche Grundlage hat.

Nach längerer Diskussion wird schließlich über den Tagesordnungspunkt geteilt wie folgt abgestimmt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen beschließt,

- 1.) ...den Gemeindevorstand zu beauftragen, eine grundsätzliche Kaufbereitschaft zu signalisieren.

**Abstimmung:      25      :      2      :      3**

- 2.) ...dass vor der Nennung bzw. der Abgabe eines Kaufpreisangebotes mit Zustimmung des Verkäufers noch eine Kostenschätzung für die Gebäude des Grundstückes eingeholt werden soll, in der auch die entstehenden Abrisskosten für die Scheune beziffert werden.

**Abstimmung:      19      :      5      :      6**

---

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 7**

### **Satzung Vorkaufsrecht**

---

Auch zu diesem TOP ergibt sich eine längere Aussprache, in der Sinn und Zweck bzw. die Notwendigkeit zur Schaffung einer Satzung zur Ausübung eines besonderen Vorkaufsrechtes gemäß § 25 BauGB für die Bereich der Ortskerne beraten werden.

Da im weiteren Verlauf festgestellt wird, dass zum Teil noch Redebedarf besteht und es kein eindeutiges Meinungsbild gibt, wird beantragt, den TOP zu vertagen und noch einmal in den Ausschüssen zu beraten.

**Abstimmung:      11      :      13      :      6**

Da somit ein Vertagen mit knapper Mehrheit abgelehnt ist, wird daraufhin folgender weiterer Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt die im Entwurf vorliegende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB

**Abstimmung:      13      :      12      :      5**

Die Satzung wird dem Protokoll beigefügt.

-----

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 8**

### **Änderung der Hundesteuersatzung**

---

Die Gemeindevertretung beschließt, die Hundesteuersatzung der Gemeinde Brechen in § 6 Abs. 2 (Steuerbefreiungen) um folgenden Passus zu ergänzen:

- (c) „Eine Steuerbefreiung wird auch auf Antrag gewährt für Hunde, die von ihren Haltern nachweislich aus einem Tierheim erworben wurden, das im Landkreis Limburg-Weilburg betrieben wird.

Die Steuerbefreiung wird gewährt bis zum Ende des auf das Jahr des Erwerbs folgenden Kalenderjahres.“

**Abstimmung:      22      :      5      :      3**

Die 4. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung wird dem Protokoll beigefügt.

-----

## **TAGESORDNUNGSPUNKT 9**

### **Mitteilungen und Anfragen**

---

#### **Mitteilungen**

##### **a) Ausbau der Villmarer Straße**

Bürgermeister Groos gibt den Mandatsträgern aktuelle Informationen zum Beginn der Baumaßnahme in der Villmarer Str. und den damit verbundenen Einschränkungen.

### **b) Schöffenvwahl 2023**

Herr Groos informiert über die in diesem Jahr anstehende Schöffenvwahl in Hessen. Er weist darauf hin, dass dazu auf der Homepage viele weitere Informationen eingestellt sind. Zugleich wirbt er darum, dass sich auch aus der Gemeinde Brechen Bürgerinnen und Bürger finden, die sich für dieses Ehrenamt dem Amts- und Landgericht zur Verfügung stellen.

### **c) Störung in der Trinkwasserversorgung**

Abschließend weist Herr Groos darauf hin, dass es heute leider zu einem Elektronikschaden am Tiefbrunnen Werschau und gleichzeitig zu einem Leitungsschaden zwischen Brunnen Finkel - Schuster-Mattese-Stock gekommen ist. An der Reparatur wird bereits mit Hochdruck gearbeitet. Die Meldung mit Hinweisen an die Bevölkerung ist bereits über die APP und alle anderen Kanäle erfolgt.

Anfragen von Seiten der Mandatsträger gibt es danach keine.

---

Sodann schließt die Vorsitzende der Gemeindevertretung Christel Höhler-Heun um 23:30 Uhr die Sitzung.

---

gez. Chr. Höhler-Heun

---

Vorsitzende

gez. G.Stillger

---

Schriftführer